

Sie besitzen wenig
und leisten viel:
Tag für Tag –
auf der ganzen Welt.



Kirche in Not–Ostpriesterhilfe

Tausende von Schwestern leisten täglich grossartige Arbeit. Sie packen an, wo andere nicht mal hinschauen. Sie sind da für die Ärmsten dieser Welt.



Sie pflegen ältere und kranke Menschen und geben den Jüngsten Hoffnung auf eine bessere Zukunft. Sie unterrichten Kinder, die sonst keinen Zugang zur Schulbildung hätten.

Sie besuchen Gefangene, an die niemand mehr denkt. Sie stärken Frauen und Mütter, die gesellschaftlich diskriminiert werden. Sie beten für die Welt.

Oft haben die Schwestern selbst kaum das Nötigste zum Leben. Wir von Kirche in Not helfen ihnen und unterstützen ihre Projekte in über 130 Ländern:

Wir leisten den Schwestern Existenzhilfe und spenden finanzielle Beiträge an den Bau und die Renovation von Klöstern.

Wir ermöglichen ihnen Ausbildungen, damit sie für ihre vielfältigen und anspruchsvollen Aufgaben gerüstet sind.

Wir kaufen den Schwestern bei Bedarf Fahrzeuge, um ihnen ihre Arbeit zu erleichtern. Denn wir wissen: Je mobiler die Schwestern sind, desto weiter reicht ihre Hilfe.

Dafür sammeln wir Spendengelder. Dafür wenden wir uns auch an Sie!



Ein Projekt unter vielen –

Eine Unterkunft für die Ursulinen in Tsorona/Eritrea

Tsorona war einst eine pulsierende Stadt am Horn von Afrika. Der Krieg mit Äthiopien hat sie jedoch vollständig zerstört. Ihre Bewohner leben zum Teil heute noch in notdürftigen Zelten. Es gibt weder Strom, Telefon noch öffentliche Verkehrsverbindungen und nur eine Grundschule. Die medizinische Versorgung ist dürftig.

Vor kurzem kamen italienische Schwestern, die Ursulinen, nach Tsorona, um den Menschen, materiell und spirituell zu helfen. Sie wollen einen Kindergarten, ein Gesundheitszentrum, eine Hauswirtschaftsschule und eine Bibliothek errichten. Sie schenken den Menschen Mut, um den Wiederaufbau und die Zukunft in Angriff zu nehmen.

Die Ursulinen brauchen dringend eine Unterkunft für ihre Gemeinschaft. Kirche in Not will deshalb in diesem Jahr 20 000 CHF für den Bau eines Klosters spenden.

**Machen Sie mit – für die Menschen
in Tsorona!**

«Wir sind froh, dass die Schwestern da sind. Sie strahlen Ruhe und Zuversicht aus, packen aber auch im Alltag überall mit an. Ihre Arbeit ist bitternötig für uns und die Kinder lieben sie.»

A. N., Bauer in Tsorona



Danke, dass auch Sie mithelfen!

Danke für die Anerkennung der grossen Leistung der Schwestern.

Kirche in Not-Ostpriesterhilfe ist ein internationales katholisches Hilfswerk. Es ist in 18 Ländern der westlichen Welt vertreten, um die materielle und geistliche Not in rund 130 Ländern rund um den Globus zu lindern. Das Hilfswerk wird von der Schweizerischen Bischofskonferenz empfohlen.



Kirche in Not–Ostpriesterhilfe

Cysatstrasse 6, Postfach 5251
6000 Luzern 5
041 410 46 70
mail@kirche-in-not.ch
PC 60-17200-9

www.kirche-in-not.ch